

## **Information zum Datenschutz gem. Art. 13 DS-GVO**

### **1. Bezeichnung des Verarbeitungsvorgangs**

Bearbeitung von Anträgen nach den kommunalen Richtlinien der Kinder- und Jugendförderung in Stadt und Landkreis Neuwied

### **2. Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Kreisverwaltung Neuwied  
Abteilung Jugend und Familie  
Wilhelm-Leuschner-Straße 9  
56564 Neuwied  
Tel.: +49 (0) 2631-803 0  
Telefax: +49 (0) 2631-803 93 222  
E-Mail: jugendamt@kreis-neuwied.de  
Website: <https://www.kreis-neuwied.de>

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Kreisverwaltung Neuwied  
Datenschutzbeauftragter  
Augustastrasse 7-8  
56564 Neuwied  
Telefon: +49 (0) 2631-803 0  
E-Mail: datenschutz@kreis-neuwied.de

### **4. Zwecke der Datenverarbeitung**

Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Jugendarbeit

### **5. Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung**

Art. 6 lit c, e DS-GVO, §§ 11 ff. SGB VIII, § 35 SGB I, §§ 61 ff. SGB VIII

### **6. Betroffene Person(en)**

minderjährige Kinder und junge Volljährige bei Maßnahmen der Jugendarbeit, sowie deren Betreuer

### **7. Kategorien der personenbezogenen Daten**

Name, Vorname, Anschrift, Wohnort, Geburtsdatum

### **8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Träger/Antragsteller

## **9. Übermittlung an ein Drittland**

Findet nicht statt

## **10. Dauer der Speicherung**

5 Jahre nach Ende des Haushaltsjahres

## **11. Betroffenenrechte**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historischen und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere
  - soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit;
  - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
  - wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
  - wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen der Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

## **12. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (55116 Mainz, Hintere Bleiche 34, Tel.: 06131/2082449, Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

**Stand der Information: Juli 2019**